STADT EBERSWALDE

Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

DB/Vorlage Nr. BV/0764/2018

Datum: 30.08.2018

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Betrifft: Vergabe nach VgV von Reinigungsleistungen in den Gebäuden der Stadt Eberswalde - Los 5 Ostend

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	27.09.2018	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Vergabe von Reinigungsleistungen in den Objekten der Stadt Eberswalde **Los 5 Ostend** zu und ermächtigt den Bürgermeister den Zuschlag auf das Angebot der Firma:

3B Nord GmbH Dienstleistungen Rheinstraße 7a 14513 Teltow

Boginski

Bürgermeister

Anlagen

Vergabevorschlag

Fin. Auswirkungen: Ja: Nein:							
Haus-	Ertrag / Aufwand	Produkt-	Sachkonto	Planansatz gesamt	Aktueller		
haltsjahr	bzw. Einzahlung/	gruppe		(in €)	Ertrag bzw.		
,	Auszahlung	3 11			Aufwand		
					(in €)		
a) Ergebnishaushalt:							
2019	Aufwand	diverse	524100	2.638.500	83.110,19		
2020	Aufwand	diverse	524100	2.666.830	83.110,19		
2021	Aufwand	diverse	524100	2.692.150	83.110,19		
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:							
2019	Auszahlung	diverse	724100	2.638.500	83.110,19		
2020	Auszahlung	diverse	724100	2.666.830	83.110,19		
2021	Auszahlung	diverse	724100	2.692.150	83.110,19		
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja:							
nicht erforderlich: ⊠							
Erläuterung:							
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: Nein: 🖂							
Abstimmung erfolgte: Ja: Nein:							
Mitzeichnung Amtsleiter/in: Mitzeichnung Kämmerer/in: Mitzeichnung Dez			Mitzeichnung Dezern	ent/in:			

Sachverhaltsdarstellung:

Grund der Ausschreibung

Die Ausschreibung betrifft die Lieferung von Leistungen zur Unterhalts- und Grundreinigung sowie zur Glas- und Rahmenreinigung für 33 Objekte der Stadt Eberswalde. Die bestehenden Verträge enden zum 31.12.2018. Die Reinigungsleistungen mussten somit neu ausgeschrieben werden. In der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt am 10.04.2018 wurde hierzu informiert.

Losbildung:

Im Interesse des Schutzes des Mittelstandes wurden entsprechend § 97 Abs. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) die Leistungen in der Menge (Teillose) und getrennt nach Art oder Fachgebiet (Fachlose) aufgeteilt ausgeschrieben bzw. vergeben. Zum einen wurde das Los für die Glas- und Rahmenreinigung gebildet, da dies als Fachlos (Urteil OLG Düsseldorf VIII-Verg 52/11) anzusehen ist (Los 7). Zum anderen wurden die Lose nach örtlichen Zusammenhängen in Teillose aufgeteilt.

Los 1 - Brandenburgisches Viertel

Los 2 - Finow

Los 3 - Mitte

Los 4 - Nordend

Los 5 - Ostend

Los 6 – Westend

Alle Lose wurden in einem Verfahren ausgeschrieben. Die Beschlussfassung erfolgt aus diesem Grund pro Los in der Stadtverordnetenversammlung, auch wenn teilweise Auftragssummen unter der in der Hauptsatzung festgelegten Wertgrenze von 500.000,00 € liegen.

Art des Vergabeverfahrens und Laufzeit der Verträge

Die Laufzeit des Vertrages beträgt 2 x 3 Jahre. Daraus ergibt sich ein kalkulatorischer Gesamtwert von 5.765.524,47 € (inkl. voraussichtlicher Tarifanpassungen).

Auf Grund des geschätzten Auftragswertes wurde ein europaweites offenes Verfahren gewählt. Dieses brachte jedoch keine vergleichbaren Ergebnisse, da Vorgaben seitens der Anbieter nicht eingehalten wurden. Aus diesem Grund musste das offene Verfahren aufgehoben werden. In der Folge wurde ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb durchgeführt. An diesem wurden sämtliche Firmen beteiligt, die bereits Angebote im vorangegangenen Verfahren abgegeben hatten.

Auswertung Los 5:

Die abgegebenen Angebote (siehe Anlage Vergabevorschlag) wurden im Anschluss auf Vollständigkeit und Einhaltung der Vorgaben überprüft. Es wurde unter anderem die Einhaltung von Leistungswerten (auf Grundlage der Empfehlung der Gebäudereinigerinnung) sowie die voraussichtlichen Sozialversicherungsbeiträge und Tariflöhne für 2019 vorgegeben.

Entsprechend der Wertungsmatrix (35 % Preispunkte, 65 % Zeitpunkte) wurden die verbleibenden Firmen gewertet.

Die Firma Nr. 7 hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Zuschlag ist demnach auf das Angebot der Firma

3B Nord GmbH Dienstleistungen Rheinstraße 7a 14513 Teltow

zu erteilen.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich alle Vergaben im öffentlichen Teil der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

In den entsprechenden Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftliche Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft einzusehen. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen der Sitzung die Nichtöffentlichkeit herzustellen und schutzwürdige Daten den Stadtverordneten zu nennen.